

Beschluss: Umgang mit Baum Nr. 17 (Weide) in Abschnitt 3

*(erarbeitet im AK „Kurzfristige Maßnahmen“ am 11. Februar 2009,
per E-mail- Umlaufverfahren einvernehmlich durch die Forumsmitglieder beschlossen am 23. Februar 2009)*

Auf Grundlage der Empfehlungen von Dr. Barsig vom 23.01.2009:

*„Baumsicherung durch wasserseitigen Einbau von Stahlspundwänden
Ergebnisse der Messungen zum Lichttraumprofil am LWK Tempelhofer Ufer 35a
Abschnitt 3 – Weide Nr.17“ (Anhang)*

beschließt das Mediationsforum auf Empfehlung des Arbeitskreises „Kurzfristige Maßnahmen“,

dass die darin beschriebenen Maßnahmen zum Schutz der Weide Nr. 17 durchgeführt werden sollen mit dem Ziel, einen kleinstmöglichen Eingriff in die Krone des Baumes zu erreichen:

„Allerdings erfordert dies ein abgestimmtes Management zwischen Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, ausführender Baufirma sowie der baumsichernden Baumpflegerfirma unter Aufsicht des Baumsachverständigen.

*Die Durchführung der Arbeiten kann nur **simultan** erfolgen, um ein optimales Einbringen der Spundwandbohlen zu ermöglichen und andererseits um Beschädigungen an den Bäumen zu minimieren oder gar auszuschließen. Für die baumpflegerischen Arbeiten ist die Anwesenheit von Seilkletterern erforderlich.“*

Der Durchführung der Maßnahmen an Weide Nr. 17 stimmt das Forum unter diesen Bedingungen zu.